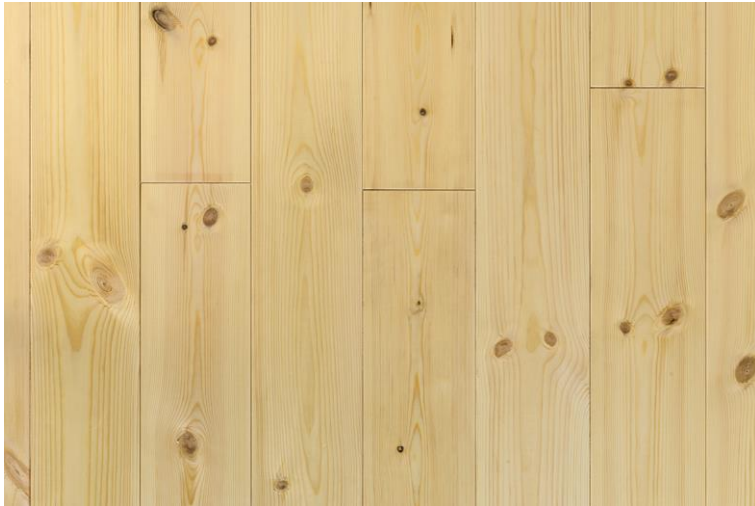


Sortierungsbeschreibung

Nord. Kiefer „A- Sortierung“, endbehandelt, 15 x 111 mm

Der natürliche Astanteil bestimmt das Gesamtbild und schafft eine harmonische Flächenwirkung.



SICHTSEITE

Äste

- Gesunde, fest verwachsene Äste bis 50 mm erlaubt
- Schwarze Punktäste bis 5 mm, wenn nicht in Gruppen, unlimited zulässig
- Teilweise verwachsene, schwarz umrandete und tote Äste (nicht lose) bis 35 mm geringfügig zulässig
- Frei von losen Ästen sowie Astlöchern und Faulästen

Fehler / ausgeschlagene Stellen

- Ausgeschlagene Stellen bei Ästen bis 20 % der Astfläche, bei weiteren Stellen bis 10 mm erlaubt

Risse

- Haarrisse (kaum sichtbar) unbegrenzt erlaubt

Rindeneinwuchs

- Vereinzelt bis 250mm² (z.B. 5x50mm) je Diele zulässig

Druckholz / Buchs

- In geringem Umfang zulässig solange Nut und Feder eine gute Passung auf voller Dielenlänge sicherstellen

Harzgallen

- Vereinzelt bis 2 mm x 25 mm zulässig, nicht ausgebessert.

Baumkante

- Zulässig nur rückseitig wenn Nut und Feder unversehrt sind

Kern / Markröhre

- Markröhre zulässig auf 1/3 der Dielenlänge bis 5 mm Breite

Farbunterschiede

- Natürliche Farbunterschiede erlaubt
- Bläue nicht zulässig

Pilz- und Schädlingsbefall

- Nicht zulässig

RÜCKSEITE

- Alle möglichen Merkmale sind ohne Einschränkung hinsichtlich Größe oder Menge zulässig, sofern sie die Festigkeit oder Haltbarkeit des Holzfußbodens nicht beeinträchtigen.
- Hobelfehler und raue Stellen bis 20% der Diele zulässig

Die Produktion bzw. Sortierung erfolgt nach Werksnorm als freie Sortierung in Anlehnung an EN 13629 (massive Laubholzdielen). Gelegentliche Sortierfehler können nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Sofern nicht mehr als 5% der Bestellmenge betroffen sind, stellt dies keinen Reklamationsgrund dar. Holz ist ein Naturprodukt und zeichnet sich durch Unterschiede in Farbe und Struktur aus.

Das Bildmaterial stellt jeweils nur einen Ausschnitt der Optik der Sortierung dar und hat keinen Anspruch, alle möglichen und zulässigen Merkmale aufzuzeigen.

Alle Angaben beziehen sich auf den Zeitpunkt der Erstauslieferung

Die Ware muss vor der Verarbeitung geprüft werden, Mängelrügen wegen Sortierungsfehlern oder Dimensionsabweichungen nach Verlegung sind ausgeschlossen.